



«grimsel» beim Rekordversuch auf dem Militärflugplatz Dübendorf

Von Null auf Hundert in 1,513 Sekunden – Weltrekord!

Das Formula Student Team des Akademischen Motorsportvereins Zürich hat heute Geschichte geschrieben: Der Elektro-Rennwagen «grimsel» beschleunigte in nur 1,513 Sekunden von 0 auf 100 km/h und knackte damit den bisherigen offiziellen Guinness-Weltrekord für Elektrofahrzeuge. Dieser betrug 1,779 Sekunden und wurde von einem Formula Student-Renner der Universität Stuttgart gehalten. Aufgestellt wurde der neue Rekord auf dem Militärflugplatz in Dübendorf. Die Geschwindigkeit von 100 Stundenkilometern erreichte das Fahrzeug nach weniger als 30 Metern.

Nach dem morgendlichen Eintreffen auf dem Flugplatz wurde eine 120 Meter lange Strecke abgesperrt. Im mitt-

leren Teil dieser Strecke beschleunigte «grimsel», um die offizielle Rekordzeit zu brechen. Mehrere Experten aus Lehre und Industrie beobachteten die Rekordversuche, um die korrekte Einhaltung der Guinness-Regularien bestätigen zu können.

Um den Einfluss möglicher Strecken- neigung und Wind zu eliminieren, wurde die offizielle Zeit als Mittelwert aus zwei aufeinanderfolgenden Läufen in entgegengesetzter Richtung errechnet. Bereits im ersten Versuch wurde der bisherige Weltrekord erstmals unterboten. Nach weiteren Feineinstellungen der Traktionskontrolle und mit steigender Streckentemperatur konnte am Nachmittag schlussendlich die schnellste

Zeit aufgestellt werden, welche nun in die Rekordbücher eingehen wird.

Um diesen Rekord aufstellen zu können, wurde seit dem Winter viel Zeit in Tests mit «grimsel» investiert. Die Erkenntnisse daraus haben zum Einsatz einer verbesserten Motorenregelung und Traktionskontrolle geführt. Die Ergebnisse dieser Weiterentwicklung sind der heutige Erfolg und eine Beschleunigung, an die kein Serienauto der Welt annähernd herankommt.